

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 31.

Dresden, am 25. Januar

1870.

#### Einunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 22. Januar 1870.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 531—542. — Entschuldigungen. — Anzeige, die Auslegung zweier Nummern der „Constitutionellen Zeitung“, enthaltend einen Artikel über die Staatsforstverwaltung und die Verkehrsverhältnisse im Südosten von Sachsen, betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation, den Antrag des Abg. Barth (Stenn) auf Auflösung der Commissionen behufs der Wahl der Friedensrichterandidaten betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über den Antrag der Abgg. Beeg und Genossen, die unentgeltliche Ueberlassung des Gesetz und Verordnungsblattes an die Landgemeinden betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über den Antrag der Abgg. May (Polenz) und Genossen, den Militäraufwand des norddeutschen Bundes, sowie die Anstrengung einer allgemeinen Abrüstung betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Präsident von Friesen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 10 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Friesen und von Mostik-Wallwitz, des Herrn königl. Commissars Geh. Regierungsraths Eppendorff, sowie in Anwesenheit von 46 Kammermitgliedern.

Präsident von Friesen: Ein Protokoll ist nicht zu verlesen; der Herr Secretär wird die Güte haben, mit dem Registrandenvortrage zu beginnen.

(Nr. 531.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 17. Januar 1870, die Berathung des Berichts über

das königl. Decret wegen einer Restitution aus der Eisenbahnkasse an die Gruben der Freiburger Revier betreffend.

Präsident von Friesen: An die zweite Deputation.

(Nr. 532.) Desgleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts über den allgemeinen Theil des Rechenschaftsberichts pro 1864/66 betreffend.

Präsident von Friesen: Ebenfalls an die zweite Deputation.

(Nr. 533.) Desgleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts über ein Nachpostulat zu Pos. 17 des Einnahmehudgets betreffend.

Präsident von Friesen: Ebenfalls an die zweite Deputation.

(Nr. 534.) Anzeige der vierten Deputation, nach welcher dieselbe bereit ist, mündlichen Bericht zu erstatten über die Petition des Maschinenfabrikanten Behrich zu Kadzburg, Ersatzpflicht der Eisenbahndirectionen für das Schadhastwerden von Frachtgütern betreffend.

Präsident von Friesen: Wird auf eine Tagesordnung gebracht werden.

(Nr. 535.) Die Zweite Kammer übersendet eine Anzahl Druckeremplare einer Petition des Rathreferendars Ludwig Wolf zu Plauen um gesetzliche Regulirung des Pensionsverhältnisses der städtischen Verwaltungsbeamten und deren Hinterlassenen betreffend.

Präsident von Friesen: Die Exemplare sind vertheilt.

(Nr. 536.) Die Handelskammer zu Leipzig übersendet 50 Exemplare ihres Jahresberichts für 1867/68.

Präsident von Friesen: Dieser Jahresbericht ist ebenfalls vertheilt.

(Nr. 537.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 17. Januar 1870, enthaltend die Schlussberathung über die Anträge, das Haus Schönburg betreffend.

Präsident von Friesen: Wird als eine händische Petition an die dritte Deputation abzugeben sein.